Objekt:	Celsa
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18237212

Beschreibung

Auf der Vorderseite ein Gegenstempel einer römischen Legion in Form eines Adlerkopfes. - Die iberische Stadt Kelse wurde unter Lepidus gegen 48/47 v. Chr. zur Colonia Victrix Iulia Lepida erhoben, signierte jedoch nach dessen Fall ab 36 v. Chr. wieder mit dem alten, nun latinisierten Namen Celsa, wie die vorliegende Prägung zeigt. In spätrepublikanischer Zeit wurden in der lokalen Münzstätte Lepidas große Geldmengen zur Truppenversorgung geprägt; die Motive orientieren sich an der römischen Denarprägung. - Die jüngere numismatische, spanischsprachige Forschung um M. P. García-Bellido sieht in Celsa den Ort, in welchem ab ca. 19 v. Chr. jene kaiserlichen Gold- und Silberemissionen hergestellt wurden, die gemeinhin Caesaraugusta zugeschrieben werden (RIC I² Nr. 26-49). Die Argumentation basiert auf der Annahme, dass Caesaraugusta erst gegen 15 v. Chr. gegründet worden ist und beruft sich zudem auf die lange Prägetradition unter römischem Einfluss seit Pompeius [M. P. García-Bellido, Las legiones hispánicas en Germania. Moneda y ejército (2004) 82 ff.]. Diese neue These wird jedoch nicht ohne Widerspruch aufgenommen: P. P. Ripollès, Las acuñaciones provinciales romanas de Hispania (2010) 182. - Die vorliegende Emission wird aufgrund ihres Gewichtes, des barhäuptigen Octavianskopfes sowie des Fehlens des Augustustitels in die Zeit vor 27 v. Chr. datiert.
Vorderseite: Kopf des Gaius Iulius Caesar (Octavianus) nach r. Darauf r. ein Gegenstempel im Umriss eines Adlerkopfs.
Rückseite: Stier nach r.
Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt

Maße:	Gewicht: 13.53 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	36-27 v. Chr.
	wer	
	wo	Celsa
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	L. Pompeius Bucco
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	L. Cornelius Front
	wo	

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Spanien und Portugal
- Stadt
- Tier

Literatur

- RPC I Nr. 269,26 (dieses Stück, vor 27 v. Chr.)..